

Nachrichten der Lukasgemeinde

Evangelische Kirchengemeinde auf dem Gräselberg



Ausgabe 3

Juni bis

August 2018



Aus dem Inhalt:

- S. 2 - 3 Nachgedacht
- S. 4 - 8 Rückblicke
- S. 9 Gospelchor
- S. 10 Aus der Kita
- S. 11 Kinderseite
- S. 12 Aus den Nachbargemeinden
- S. 13-18 Vorschau
- S. 19 Geburtstage
- S. 20-21 Gottesdienste
- S. 22 Veranstaltungen und Termine
- S. 23 Freud und Leid
- S. 24 Hier erreichen Sie uns

**G
R
Ä
N
A
S**

NACHGEDACHT

Inspiziert von „*Impuls Gemeinde. Rezepte zwischen Küche und Altar. Für Leib und Seele.*

Miteinander und für einander“ (herausgegeben vom Zentrum Verkündigung der EKHN) lade ich Sie ein, mit mir darüber nachzudenken, wie es wohl wäre, wenn Gemeinde wie ein großes Fest wäre, zu dem jede*r ihr/sein Lieblingsrezept kochen darf? Haben Sie so ein Fest schon einmal gefeiert? Ich finde, das sind die besten Feste, denn so kommt es zu einer unglaublich wunderbaren Geschmacksvielfalt. Man probiert mal hier und mal da, fängt an, sich zu unterhalten und fragt nach den Rezepten der anderen.

Manchmal funktioniert das auch, wenn wir mit unterschiedlichen Menschen unter einem Dach zusammenwohnen, und jede*r mal für alle kocht – dann gibt es nicht immer dasselbe Essen, sondern es ist abwechslungsreich, es kommt zu Überraschungseffekten und ist zudem viel gesünder. Denn wer sich immer nur von

demselben ernährt, wird auf Dauer feststellen, dass ihm etwas fehlt. Nur eine abwechslungsreiche Ernährung kann uns mit allen Nährstoffen versorgen, die wir zum Leben brauchen.

Genauso ist es auch in einer Gemeinde. Wenn immer nur dieselben Ideen umgesetzt, dieselben Worte gesprochen und nach denselben Überzeugungen gehandelt wird, wird es furchtbar langweilig, eintönig und es kommt höchstwahrscheinlich irgendwann zum Stillstand. Denn dann fehlen wichtige Nährstoffe, die eine Gemeinde zum Leben braucht.

Wenn sich nicht nur eine Person, sondern mehrere verantwortlich fühlen für ein gemeinsames Essen oder ein Fest oder das Leben einer Gemeinde, dann wird es bunt und abwechslungsreich und nährstoffreich. Sicherlich bedeutet das auch Arbeit. Aber es bedeutet darüber hinaus, dass Menschen ins Gespräch kommen über ihre Ideen. Dass sie lernen,

was die einen lieben und andere eher nicht. Wenn viele Menschen sich verantwortlich fühlen und ihre Lieblingsrezepte anderen zum Probieren geben möchten, kann Gemeinde ganz unterschiedlichen Geschmäckern gerecht werden. Eine Person allein schafft das nicht.

Und wir alle wissen, wie wichtig gemeinsame Mahlzeiten sind. Sie stärken die Gemeinschaft, regen an zum Gespräch und öffnen unsere Sinne für Neues. Die Gemeinde als großes Fest – als große gemeinsame Festmahlzeit. So lebt Gemeinde.

Und es dürfen sich alle einbringen: die, die froh und dankbar sind über genaue Angaben und sich strikt daran halten und die, die andere Rezepte als Anregungen nehmen und kreativ mit den Zutaten umgehen.

Lassen wir uns doch voneinander inspirieren! Vom Süßen und vom Bitteren, vom Warmen und vom

Kalten, vom Scharfen und vom wenig Gewürzten. Im Leben gibt es das alles und noch viel mehr.

Über das gemeinsame Essen unterschiedlicher Speisen, die verschiedene Kulturen und Lebensgeschichten in sich tragen, mag es uns allen möglich sein, neue Zugänge zum Glauben zu finden. Denn in der Bibel heißt es: *Schmecket* und sehet, wie freundlich Gott ist!

Ihre Pfarrerin Anne Claus

**Herr, wie sind deine
Werke
so groß und viel!
Du hast sie alle weise
geordnet,
und die Erde ist voll
deiner Güter.**

Psalm 104, 24

RÜCKBLICK WELTGEBETSTAG BIEBRICH 2018

Der Weltgebetstag wurde am 2. März 2018 in über 120 Ländern der Erde gefeiert. Während wir in Deutschland noch in den Federn lagen, machten sich die Frauen im Pazifik und in Ostasien schon für ihre Gottesdienste fertig. Und wenn wir am Abend, voll mit Eindrücken von einem bewegenden Weltgebetstag aus Surinam, ins Bett gingen, sind Menschen in Chile, Mexiko oder Kalifornien noch voller Vorfreude auf ihre Feiern zum Thema „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“.

Am Weltgebetstag erzählen uns Frauen, dieses Jahr aus Surinam, von ihrem Alltag und Glauben. Rund um den Erdball bringen wir im gemeinsamen Gebet ihre Sorgen, Wünsche und Hoffnungen vor Gott. Gemeinsam setzen wir uns ein für Gerechtigkeit, Frieden und ein würdevolles Leben für Frauen und Mädchen weltweit – im Gebet genauso wie im Handeln. So wirkt der Weltgebetstag auch über den jährlichen Gottes-



dienst hinaus – mit Unterschriften --Kampagnen, ökumenischen Frauenfrühstücken, Filmabenden, Eine-Welt-Ständen und vielem mehr!

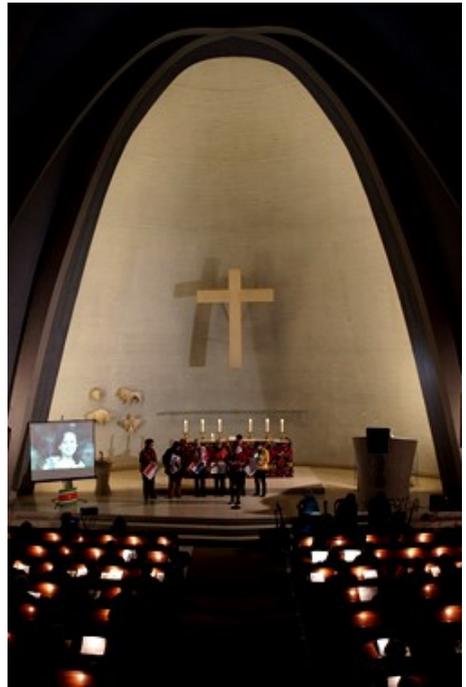
Die Biebricher evangelischen und katholischen Gemeinden feierten diesen Gottesdienst mit ca. 80 Besuchern gemeinsam in der Heilig-Geist-Kirche und fanden sich im Anschluss zu einem geselligen Abendessen mit Spezialitäten aus Surinam zusammen. Herzlichen Dank für die Kollekte von 169,54 Euro, welche wir an das Weltgebetstags-Komitee überweisen werden.

Die Rückmeldung der Gottesdienstbesucher über den „erfrischend anderen Gottesdienst“ war begeistert. Wir konnten ihn mit der hervorragenden Unterstützung der Band Extrablatt gestalten und lebendig werden lassen.



Das Vorbereitungsteam, welches aus Frauen aus den beteiligten Gemeinden besteht, ist sehr motiviert und freut sich auf das nächste Jahr. Es werden Frauen aus **Slowenien** den Gottesdienst gestalten und er findet am Freitag, **den 1.März 2019** in einer katholischen Gemeinde in Biebrich statt, voraussichtlich in Herz-Jesu. Das erste Treffen findet am 13. November 2018 statt, wer Interesse hat, im Team mitzuwirken ist herzlich willkommen. Bitte wenden Sie sich im Herbst an ihr Pfarrbüro um den Treff-Ort zu erfahren.

Veronika Pfeffer

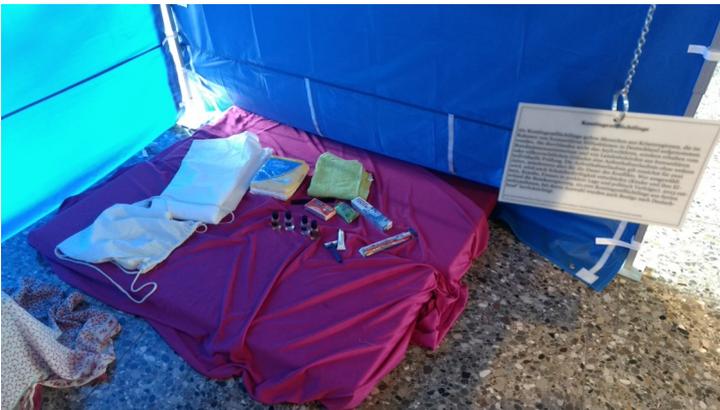


„BLOSS WEG VON HIER!!“

Die Ausstellung „Bloß weg von hier!!“, die wir uns vom Zentrum Ökumene der EKHN vom 10. bis 22. April ausgeliehen hatten, war sehr liebevoll und gut aufbereitet. Wir erfuhren, wann Menschen von wo geflohen sind und noch immer fliehen – und aus welchen Gründen. Wir begegneten den Flucht- und Lebensgeschichten einzelner Menschen etwa aus Eritrea, Syrien oder Kolumbien und sahen auf einer anschaulichen Weltkarte, wie sich die Anzahl von Geflüchteten über die Welt verteilt.



Sowohl Frau Filke vom Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Gräselberg als auch ich führten interessierte Gruppen durch die Ausstellung und bekamen regelmäßig zu hören, was das für eine gute Ausstellung sei.





Auf großen Erfolg stieß auch der Vortrag von Dr. Ruth Huppert, die uns mitnahm auf eine spannende Erkundung des biblischen Buches Ruth.

Dieser Abend öffnete uns die Augen für das Thema und die Frage rund um das „Fremdsein“ in der Welt der Bibel.

Ihre Pfarrerin Anne Claus

Monatspruch Juni 2018

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

OSTERN IN DER LUKASKIRCHE

Die Einstimmung auf das Osterfest begann bereits am Gründonnerstag mit einem feierlichen Abendmahlsgottesdienst an einer festlich geschmückten Tischrunde.

Nach dem Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl verstummen die Kirchenglocken.

Am Ostermorgen trafen sich die Gottesdienstbesucher in aller Stille auf dem Hochzeitsplatz vor der Kirche. Um 7 Uhr stimmte unsere Organistin ein Lied an, die Osterkerze für 2018 wurde entzündet und alle zogen singend in die abgedunkelte Kirche ein, um die Osterbotschaft zu hören.

Nach dem Gottesdienst trafen sich die Besucher zu einem gemeinsamen Osterfrühstück mit netten Gesprächen, was erfreulicherweise bis nach 10 Uhr dauerte.

Wir danken unseren fleißigen Helferinnen und Helfern, die schon



um 6 Uhr das Frühstück vorbereitet und am Ende alles wieder in Ordnung brachten.

Der Ostermontagsgottesdienst begann wieder unter fröhlichem Glockengeläut.

Ingrid Löw

EINBLICKE

Nun sind schon 16 Proben mit unserer neuen Chorleiterin Margot Höland ins Land gegangen; seit Januar probt sie mit uns und wir haben eine Menge Spaß beim Erlernen eines neuen Repertoires. Natürlich werden wir das eine oder andere aus unserem „Alten“ übernehmen, aber das ist fast wie ein neues Lied erlernen, diesmal mehr für Margot. Die Chemie zwischen uns stimmt und wir hoffen nun auf eine schöne lange gemeinsame Zeit.

Eine kleine Anekdote:

Wir haben einen Chorhund, unseren Leo, der immer brav auf seiner Decke die Probe verschläft (ab und an läuft er mal durch die Kirche). Beim Einsingen fiel mir auf, dass der Kauknochen nicht auf der Decke lag, den hatte er beim „Kirchgang“ irgendwo liegen lassen. Und das bei dem Bodenmuster - das wird nicht einfach ihn wieder zu finden. Just in dem Moment wollte Margot von uns, dass wir bei der nächsten Singübung

durch die Kirche laufen sollten. Also wurden alle beauftragt singend und suchend die Kirche zu durchlaufen und siehe da, der Kauknochen wurde gefunden, Gelächter inklusive.

Nachwuchssänger gesucht

Durch unsere Wechsel und die Suche nach einem neuen Chorleiter (und auch wegen familiärer und beruflicher Veränderungen) haben uns leider einige Sängerinnen und Sänger verlassen. Deswegen suchen wir in allen Stimmenlagen neue Chormitglieder. Chorprobe ist immer dienstags von 19.15 Uhr - 20.45 Uhr; schaut einfach mal rein oder schreibt uns an: Mail@gospical.de

Marion Oberländer



OSTERFEIER IN DER KINTERTAGESSTÄTTE



Die Kinder in der Kindertagesstätte feierten dieses Jahr mit viel Freude das Osterfest. Frau Pfarrerin Claus erzählte mit feierlichen Symbolen die Ostergeschichte. Die Kinder hörten gespannt zu. Dann führten die Kinder einen Tanz auf, den sie vorher einstudiert hatten. Anschließend sprach

Frau Pfarrerin Claus mit den Kindern einen Segen. Zum Abschluss sangen alle Kinder ein Lied, das der Leiter Martin Widmer mit der Gitarre begleitete. Zum Schluss ging es natürlich auf unser schönes Außengelände zur fröhlichen Osternestsuche.

Elke Gehrman



MINA & Freunde



Was stimmt nicht?



Wieviel Fehler kannst Du finden?

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

FAHR MIT der Markuskgemeinde

Die Markuskgemeinde lädt uns wieder ein, an den **FAHR MIT** Fahrten teilzunehmen.

Herr Pfarrer Rosenbaum hat mit Hansi Paul ein schönes Programm zusammengestellt. Die ersten zwei Orte stehen fest, die folgenden sind nur angedacht.

6. Juni	Nassau/Lahntal
4. Juli	Aschaffenburg am Main
8. August	Gimbacher Hof / Taunus
5. September	Burgcafé Alken / Mosel
2. Oktober (Dienstag)	Eiswoog / Pfälzer Wald
7. November	ist noch zu bestimmen



Abfahrt ist immer um 13.00 Uhr.

Teilnehmerbeitrag 14 Euro.

Die Haltestelle in der Waldstraße ist nicht verbindlich ansagbar, da im Moment nicht bekannt ist, wie die Busse fahren, wenn die Baustelle den Bereich Dostojewskistraße erreicht. Solange die Haltestelle Jägerstraße in der Dostojewskistraße sein wird, fährt der Bus von dort ab.

Finden sich von der Lukaskirche 5 Mitfahrer, kommt der Bus auch auf den Gräselberg.

Anmeldung bei Roswitha Franz in unserem Gemeindebüro.



UNSERE NACHBARGEMEINDEN LADEN UNS ZU IHREN GEMEINDEFESTEN EIN

Die **Heilig-Geist-Gemeinde**. Am Kupferberg 2, 65187 Wiesbaden, feiert am **Samstag, dem 23.06.2018, ab 15.00 Uhr.**

Die **Markuskgemeinde**, Waldstraße, feiert am **Sonntag, dem 19.08.2018, ab 11.00 Uhr.**

KONZERT MIT EMIL UND ADELE

Melodien aus Operette und Chanson nebst einem (Paar)-Problem am **9. Juni 2018, um 19.00 Uhr, in der Evangelischen Lukasgemeinde.**

Emil und Adele singen, zanken, und lieben sich durch die schönsten Operettenmelodien und die witzigsten Chansons des letzten Jahrhunderts. Die Lieder sind mal melancholisch, mal beschwingt und immer - musikalisch wie inhaltlich - echte Glanzstücke dieses Genres. Die Paarprobleme hingegen sind universell, seit Jahrhunderten immer dieselben und etwaige Ähnlichkeiten mit lebenden Personen zufällig, aber unvermeidlich... Deshalb darf auch gerne gelacht, gesummt und - für die Textsicheren - mitgesungen werden.

Hinter Adele verbirgt sich die Mezzosopranistin Stefanie Tettenborn, als Emil hören Sie Kurt Sternberger und am Klavier begleitet Natalia Ickert.



Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend, der Sie beschwingt in die lauschige Sommernacht entlassen wird.

Rn

*Wer offen ist für das
Schöne im Leben,
hält den Schlüssel
zum Glück in seinen
Händen.*

Durchblick

Ein junges Ehepaar zieht in eine neue Nachbarschaft. Beim Frühstück am nächsten Morgen sieht die junge Frau ihre Nachbarin draußen beim Aufhängen der Wäsche. „Diese Wäsche ist nicht besonders sauber“, sagt sie. „Sie weiß nicht, wie man richtig wäscht. Vielleicht braucht sie auch ein besseres Waschmittel.“

Ihr Mann sieht hin, bleibt aber still. Jedes Mal, wenn ihre Nachbarin die Wäsche zum Trocknen aufhängt, macht die junge Frau die gleiche Bemerkung.

Ungefähr einen Monat später sieht sie plötzlich im Nachbargarten schöne saubere Wäsche an der Leine hängen. Freudig überrascht sagt sie zu ihrem Mann: „Guck mal, endlich hat sie gelernt, wie man richtig wäscht! Ich frage mich, wer ihr das beigebracht hat.“

Daraufhin entgegnet ihr Mann trocken: „Heute Morgen bin ich früh aufgestanden und habe unsere Fenster geputzt.“



Yoga-Flow für Frauen am Gräselberg

Die Yogaübungen (Asanas) werden in einem sanften Fluss in Verbindung mit der Atmung ausgeführt, sie kräftigen und dehnen den Körper. Die gesamte Wirbelsäule wird mobilisiert und gelockert. Kleine Meditationen sind leicht verständlich in den Kurs integriert und bringen die Gedanken zur Ruhe.

Yoga-Flow ist für jedes Alter und jede Körperform geeignet.

Matten sind vorhanden.

**Ev. Lukasgemeinde
Klagenfurter Ring 61-63**

**Freitag, 9.30 bis 10.45 Uhr
10. August bis 28. September 2018**

Gebühr 47,60 Euro



Anmeldung und Information:

Ev. Familien-Bildungsstätte
Schlossplatz 4, 65183 Wiesbaden
Tel. 0611- 52 40 15

oder info@familienbildung-wi.de



Monatsspruch Juli 2018

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt

GOTTESDIENST zum Schulbeginn

Am **7. August 2018, um 9.00 Uhr**, findet in unserer **Lukaskirche** ein Gottesdienst für Schulanfänger statt, gemeinsam mit den Kindern der Kita der Lukasgemeinde und den Kindern der St. Hedwigsgemeinde.

Wünsche für Schulanfänger

Wenn du zur Schule gehst, möge dein Ranzen gefüllt sein mit gespannter Erwartung, mit Hunger nach Wissen und Pausenbrot.

Und wenn du zurückkehrst, möge sich darin Freude finden, an dem, was du gelernt hast. Nicht nur das ABC der Worte, sondern auch das der Freundschaft.

Möge die Liebe deiner Familie dir den Rücken stärken und über deinen Wegen stets der Segen Gottes schweben.

TINA WILLMS

Am **Sonntag, 5. August 2018, 17.00 Uhr**, findet in der Lukaskirche nach langer Zeit wieder einmal ein **Gospelgottesdienst** statt.

Wir freuen uns auf Ihren Gottesdienstbesuch!



GEMEINDEFEST

Am Freitag, dem **24.08.2018**, wird **ab 16.00 Uhr** wieder ein sommerliches Gemeindefest für Alt und Jung im Innenhof der Lukaskirche stattfinden.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Näheres erfahren Sie zeitnah im Gottesdienst, durch den Wochenhinweis und als Aushang.

Für Kuchenspenden sind wir dankbar.



Während des **Mosburgfestes** feiern die Biebricher Gemeinden am **26.08.2018, 10.00 Uhr**, einen **ökumenischen Gottesdienst**.

An diesem Tag findet in der Lukaskirche kein Gottesdienst statt.

Sie sind aber zu diesem besonderen Gottesdienst im Biebricher Schlosspark herzlich eingeladen!

Am 7. September ist Nacht der Kirchen

Gotteshäuser in Wiesbaden öffnen ihre Türen

Musik und Licht, alte Gemäuer, spannende Architektur, Kunst und Kabarett: 22 Kirchen in Wiesbaden stehen am **Freitag, 7. September 2018, ab 18.00 Uhr**, einen Abend lang offen und laden in ökumenischer Verbundenheit Besucher ein, sich inspirieren zu lassen, zu schauen und zu hören. Die Besucher können aus mehr als 80 Angeboten wählen: Neben einem breiten Musikprogramm wird es unter anderem Kunst und Kabarett, Lesungen, Taizé-Gebete und Andachten sowie Turm- und Kirchenführungen geben. Außerdem ist Zeit für Begegnungen und Besichtigungen bei einem Glas Wein oder beim Essen einer Kleinigkeit. Der Eintritt zu allen Angeboten ist frei. Besucher können sich ihr Programm selbst zusammenstellen, in den Kirchen nach Lust und Laune verweilen oder einfach weitergehen.



Alle beteiligten Kirchen können mit einem kostenlosen Shuttlebus der ESWE-Verkehr erreicht werden.

Das gesamte Programm erscheint im Sommer und ist in allen beteiligten Kirchen, in der Lukaskirche sowie in der Tourist-Info am Marktplatz, im Haus an der Marktkirche (Schlossplatz 4) und im Roncalli-Haus erhältlich sowie online abrufbar unter www.dekanat-wiesbaden.de

Monatsspruch August 2018

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.



Herzlichen Glückwunsch allen Gemeindegliedern, die im Juni, Juli und August 2018 ihren 75., 80. oder noch höheren Geburtstag feiern. Wir wünschen Ihnen Gottes spürbare Begleitung! Ganz besonders grüßen wir:

GOTTESDIENSTE



Gottesdienste

Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns über jeden, der sie mit uns feiert!

In unserer LUKASKIRCHE

JUNI

3. Juni	17.00 Uhr	Abendgottesdienst
10. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Tee
17. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
20. Juni	10.00 Uhr	Verabschiedungsgottesdienst der Vorschulkinder
24. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Tee

JULI

1. Juli	17.00 Uhr	Abendgottesdienst
8. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Tee
15. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
22. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Tee
29. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst

AUGUST

5. August	17.00 Uhr	Gospel-Gottesdienst
7. August	9.00 Uhr	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
12. August	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Tee
19. August	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
26. August	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst am Moosburgfest

Im ALTENZENTRUM „Haus St. Hedwig“

Donnerstag	7. Juni	16.00 Uhr
Donnerstag	21. Juni	16.00 Uhr
Donnerstag	5. Juli	16.00 Uhr
Donnerstag	19. Juli	16.00 Uhr
Donnerstag	2. August	16.00 Uhr
Donnerstag	16. August	16.00 Uhr

Besondere Hinweise zu den Gottesdiensten

Am 1. Sonntag im Monat:	Abendgottesdienst 17.00 Uhr
Am 2. + 4. Sonntag im Monat:	Gottesdienst mit anschließendem Tee
Jeden 3. Sonntag im Monat	Gottesdienst mit Abendmahl

Es gibt keine größere Kraft als die Kraft
der Liebe. Sie überwindet den Hass
wie das Licht die Finsternis.

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

JUNI

6. Juni	15.00 Uhr	Extrablatt-Probe
9. Juni	19.00 Uhr	Konzert mit Emil und Adele (siehe Seite 13)
13. Juni	15.00 Uhr	Seniorentanz
13. Juni	19.00 Uhr	Frauenkreis
18. Juni	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
20. Juni	15.00 Uhr	Extrablatt-Probe
25. Juni	15.30 Uhr	Besuchsdienst

JULI

Sommerferien (25.06. bis 3.08.2018)

AUGUST

1. August	15.00 Uhr	Extrablatt-Probe
8. August	15.00 Uhr	Seniorentanz
8. August	19.00 Uhr	Frauenkreis
15. August	15.00 Uhr	Extrablatt-Probe
20. August	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
22. August	15.00 Uhr	Seniorentanz
22. August	19.00 Uhr	Frauenkreis
24. August	16.00 Uhr	Gemeindefest (siehe Seite 17)
27. August	15.30 Uhr	Besuchsdienstkreis
30. August	15.00 Uhr	Seniorenachmittag

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Dienstag	19.15 Uhr	GOSPICAL - Probe 03.07. bis einschl. 17.07. Sommerpause
-----------------	------------------	--

VIERZEHTÄGLICHE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch	15.00 Uhr	Extrablatt-Probe
Mittwoch	15.00 Uhr	Seniorentanz
Mittwoch	19.00 Uhr	Frauenkreis, jeden 2. + 4. Mittwoch

HIER ERREICHEN SIE UNS

Pfarrerin	Anne Claus Klagenfurter Ring 63	Tel. 84 06 33
Sekretariat	Roswitha Franz Klagenfurter Ring 61	Tel. 84 06 17
Öffnungszeiten	Mo. 9:00 bis 12:00 Uhr Di. 14:00 bis 16:00 Uhr Mi. 9:00 bis 12:00 Uhr	Fax 8 11 09 84
Kindertagesstätte	Martin Widmer	Tel. 80 91 24
E-Mail-Adressen: Sekretariat	info@lukasgemeinde.de	
Pfarrerin A. Claus	a.s.claus@lukasgemeinde.de	
Kindertagesstätte	kita@lukasgemeinde.de	
Hausmeister	Viktor Fallmann	Tel. 89 05 96 21
Spendenkonto der Gemeinde	Nassauische Sparkasse	IBAN: DE86 5105 0015 0135 0086 56
Förderverein „Freunde der Lukas- gemeinde“	Wiesbadener Volksbank	IBAN: DE10 5109 0000 0030 5850 03
Homepage	www.Lukasgemeinde.de	
Essen auf Rädern	Caritas	Tel. 58079960/-61

IMPRESSUM

Die Nachrichten der Lukasgemeinde werden herausgegeben von
Pfrn. Anne Claus, Roswitha Franz, Ruth Hildner, Ingrid Löw und Renate Müller
Korrektur: Ludwig Hase